

**Was soll
man den kleinen
ABC-Schützen schenken?**



Nr. 1



Nr. 2



Nr. 3

Die Spielfibeln von Tom Seidmann-Freud

Denn: „Man kann den Kindern zwischen fünf und sieben nichts Schöneres antun, als ihnen diese Bücher an die Hand geben. Das Wort genial ist nicht zu groß für Tom Seidmann-Freud und nicht für ihre Bücher.“ *Vossische Zeitung, Berlin*
 „Leichter und anziehender kann es den kleinen ABC-Schützen wirklich nicht gemacht werden.“ *Deutsche Tageszeitung, Berlin*

„Eine glückliche Verbindung von Bilderbuch, Zeichenheft und Lehrmittel. In diesen ganz vorzüglichen Büchern beschäftigt sich das Kind, es malt, es reimt . . .“ *Berliner Lehrerzeitung*

„Wer sie kauft, schenkt seinen Kindern das Beste, was es gibt.“ *Lehrer M. St. in den Zittauer Nachrichten*

Inhalt: Von den Grundbuchstaben (große lateinische Buchstaben) bis zur deutschen Druckschrift führen die beiden Schreib-Lese-Fibeln, in Übereinstimmung mit dem heutigen Schulunterricht. Nr. 1: Grundbuchstaben bis Sütterlinschrift; Nr. 2: Sütterlinschrift bis deutsche Druckschrift (Fraktur). Die Rechenfibeln läßt die Kinder im Zahlenraum von 1 bis 10 zusammenzählen, abziehen usw.

Preise: Spielfibel Nr. 1 kostet 3 Mark 20, in Deutschland 2 Mark 88. Nr. 2: 2 Mark 90 bzw. 2.61. Nr. 3: 3 Mark 20 bzw. 2.88. Die Fortsetzung der Rechenfibeln (Nr. 4) erscheint im Herbst 1932.



Herbert Stuffer Verlag Berlin